

Deutscher Baseball und Softball Verband e.V.



An:

- Landesverbände
- Ausrichter Karlsruhe Cougars
- AfW
- Geschäftsstelle
- Schiedsrichterobmann
- Technischer Kommissar

Otto-Fleck-Schneise 12
60528 Frankfurt/M.
Tel. +49(69)-67726-857
Fax +49(69)-67726-903

www.baseball-softball.de
spielbetrieb@baseball-softball.de

20.09.2021

Informationen zur Deutschen Meisterschaft Softball Jugend

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit diesem Schreiben erhalten Sie Informationen und den Spielplan (im Anhang) für die Deutsche Jugendmeisterschaft Softball 2021 am 16. und 17. Oktober in Karlsruhe.

Teilnahmegebühr:

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr in Höhe von 225.- € bis zum **04.10.2021** auf das folgende Konto:

1. BSC Karlsruhe Cougars e.V.
LBBW Karlsruhe
IBAN DE74600501010004050317
BIC: SOLADEST600

Spielberechtigung / Altersregelung:

Bei der Deutschen Meisterschaft Jugend 2021 dürfen Spielerinnen der Jahrgänge 2005 bis 2008 sowie zusätzlich Springer, gem. BuSpO Art. 12.1.01 und .02, eingesetzt werden. Der Einsatz von männlichen Spielern ist bei dieser deutschen Meisterschaft ausdrücklich ausgeschlossen.

Alle teilnehmenden Vereine und Spielgemeinschaften müssen Ihre Spielerlisten bis spätestens zum 10. Oktober 2021 an wuerfel@baseball-softball.de schicken. Hierfür ist das Formular für vorläufige Kaderlisten unter DBV-Veranstaltungen im Download-Bereich der DBV-Webseite zu verwenden. Zum Technical Meeting sind die finalen Spielerlisten vorzulegen. Hierauf dürfen nur Spielerinnen aufgeführt sein, die auf der eingesandten Spielerliste enthalten sind.

Ausrüstung:

Das Verwenden von Metall Cleats ist **nicht** erlaubt.

Hinweise zum Spielplan:

Die im Spielplan zuerst genannte Mannschaft ist die Heim-Mannschaft.

Alle Spiele der Vorrunde gehen über 6 Innings oder 90 Minuten Zeitbegrenzung.
Alle Spiele der Zwischenrunde gehen über 6 Innings oder 75 Minuten Zeitbegrenzung. Das Finale wird über 6 Innings ohne Zeitbegrenzung absolviert.



Gefördert durch:
 Bundesministerium
des Innern, für Bau
und Heimat

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages





Nach Ablauf der offiziellen Spielzeit wird kein neues Inning begonnen. Das bedeutet, dass jenes Inning, in dem sich das Spiel nach Ablauf der Spielzeit befindet, noch vollständig zu Ende gespielt wird und das Spiel damit beendet ist. Bei Führung der Heimmannschaft wird nur das erste Halbinning des begonnen Innings zu Ende gespielt. Die Schiedsrichter sind für die Zeitmessung verantwortlich. Es besteht grundsätzlich kein Anrecht auf die so genannte „Pre Game Routine“ vor einem Spiel.

Vorrunde: Innerhalb der drei Gruppen wird eine Jeder-gegen-Jeden-Gruppe absolviert. Die ersten zwei Teams jeder Gruppe qualifizieren sich für die Zwischenrunde. Die jeweils Drittplatzierten qualifizieren sich für die Platzierungsrunde.

Zwischenrunde: In der Zwischenrunde absolvieren die Erst- und Zweitplatzierten aus der Vorrunde eine Jeder-gegen-Jeden-Runde mit Ausnahme des Vorrundengegners, der ebenfalls in die Zwischenrunde eingezogen ist. Ergebnisse gegen die Weiterkommenden aus der Vorrunde werden mitgenommen. Die besten zwei Teams nach der Zwischenrunde absolvieren das Finale.

Platzierungsrunde: Die Drittplatzierten der Vorrunde absolvieren eine Jeder-gegen-Jeden-Runde.

Das Heimrecht für die Spiele #10, #12, #15, #17, #18, #19, #20, #21 und #24 wird ausgelost.

Hinweise zu den Spielregeln:

Ausländische Spielerinnen dürfen bei Spielen, die unter Zeitbegrenzung durchgeführt werden, max. zwei (2) Innings pro Spiel als Pitcher eingesetzt werden. Dabei wird für einen Pitcher jedes Inning gezählt, in dem er mindestens einen Pitch ausgeführt hat. Alle Ausländer zusammen dürfen nicht mehr zwei (2) Innings pitchten. (Regelung analog zu Artikel 10.2.03 der BuSpO für 5 Inning-Spiele).

Anstelle eines Walks erfolgt nach dem vierten Ball ein Coach-Toss. Dieser Toss wird vom Coach der angreifenden Mannschaft ausgeführt. Zum Zeitpunkt des Tosses befindet sich der Coach außerhalb des Spielfeldes; geworfen wird der Ball von außerhalb der gegenüberliegenden Batters Box (unmittelbar neben der Foul-Linie). Intentional Walks sind nicht erlaubt.

Jeder nicht getroffene Toss zählt als (weiterer) Strike, der ebenfalls zu einem Strikeout führen kann. Bei einem Coach-Toss sind keine Bunts erlaubt. Die Baserunner dürfen die Bases im Falle eines Coach-Tosses erst dann verlassen, wenn der Batter den Ball mit dem Schläger trifft. Verstöße werden als Early-Steal gewertet.

Bei einem Coach-Toss muss sich der Pitcher innerhalb des Pitcher-Circles aufhalten. Infielder müssen dieselbe Position einnehmen wie bei den zuvor erfolgten Pitches, um der Fairness halber extreme Shifts in der Defensive zu verhindern. Bei Verstößen wird dem Batter die erste Base zugesprochen.

Deutscher Baseball und Softball Verband e.V.



Sollte es durch den werfenden Coach zu einer unabsichtlichen Behinderung von Feldspielerinnen kommen, muss der Toss wiederholt werden.

Eine Mannschaft kann in einem Inning maximal fünf (5) Runs erzielen. Das Inning endet dann sofort, auch wenn noch keine drei Spieler aus sind. Werden in einem Spielzug, in dem der fünfte Run erzielt wird, noch weitere Runs erzielt, zählen alle Runs.

Liegt eine Mannschaft zurück, kann sie in einem Inning solange Runs erzielen, bis sie ihrerseits mit fünf (5) Runs in Führung liegt. Die Regel für den letzten Spielzug gilt analog.

Abweichend von den jetzigen Regeln findet die Regel 7, Abschnitt 3d keine Anwendung, d.h. es gibt bei Verlassen der Batters Box KEINEN Penalty Strike.

Der Temporary Runner, Regel 4, Abschnitt 12, kann eingesetzt werden.

Kontakt Ausrichter Karlsruhe Cougars:

Frau Stephanie Küpers, +49-176-52230346

Technical Meeting:

Am Samstag, um 8:00 Uhr findet auf der Anlage von Ausrichter Karlsruhe Cougars das Technical Meeting statt.

Adresse:

Erzbergerstr. 131
76149 Karlsruhe (Nordstadt)

Die Teilnahme ist für einen Vertreter je Verein verpflichtend. Der Überweisungsbeleg der Teilnahmegebühr sowie die finalen Kaderlisten und Ausweispapiere sind beim Technical Meeting vorzulegen.

Technischer Kommissar:

Herr Daniel Nestke

Für diese Veranstaltung gelten alle Ordnungen des DBV, insbesondere die DBV-Veranstaltungsordnung, sowie die Bundesspielordnung.

Für Fragen stehe ich jederzeit gerne unter wuerfel@baseball-softball.de oder 0151-46520805 zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
Philipp Würfel

Leiter DBV-Spielbetrieb
DEUTSCHER BASEBALL UND SOFTBALL VERBAND e. V.

